

# Kaum Zeit zum Durchatmen – Veränderungen jetzt angehen

Jens Hungershausen, Vorstandsvorsitzender der Deutschsprachigen SAP-Anwendergruppe e. V. (DSAG)

**R**ückblickend hat COVID-19 uns als DSAG und auch mich persönlich über die letzten eineinhalb Jahre geprägt. Es ist Zeit für ein Dankeschön an alle DSAG-Mitglieder, Funktionsträgerinnen und Funktionsträger und Mitarbeitenden der Geschäftsstelle: Unser aller Engagement war die Basis dafür, dass wir unsere vielen Präsenzveranstaltungen schnell auf ein virtuelles Level heben konnten. Aber es hat sich auch gezeigt: Der Mehrwert des Netzwerks lässt sich virtuell nicht erreichen, persönlicher Kontakt ist und bleibt unser Ziel. Auch deshalb hoffen wir auf die baldige Rückkehr in die neue Normalität.


Mit der Transformation der Vorstandsämter haben wir jetzt ein diverses Vorstands-Team für die konstruktiv-kritische Auseinandersetzung mit SAP am Start. Ehemalige Kolleginnen und Kollegen stehen uns zudem im Alumni-Netzwerk zur Seite und bestätigen das „Wir für Uns“. Die Zusammenarbeit ist sehr positiv. Geprägt von einem offenen, interessierten und auch kritischen Austausch und dem vertrauensvollen Verhältnis, das wir zu SAP, CEO Christian Klein und seinem Team haben. Denn er hat sein Versprechen gehalten: Uns Kunden besser zuzuhören und auf unsere Bedürfnisse einzugehen. Das ist verständlicherweise nicht sofort und in jedem Bereich möglich, aber es betrifft neben den großen Kunden auch die mittleren und kleineren Betriebe, denen wir als DSAG explizit eine Stimme und ein Gesicht geben.

Wir werden gehört, gesehen und wir agieren proaktiv! Unser Feedback ist wertvoll, denn es kommt direkt aus der Praxis und wurde durch die Zusammenarbeit mit der Americas' SAP Users' Group noch erweitert. Bei „RISE with SAP“ z. B. haben wir mit unseren Hinweisen konkret Einfluss genommen. Aus SAP-Sicht sind das Programm und der Ansatz nachvollziehbar, die Kundensicht hingegen ist etwas ambivalent, gerade im DACH-Raum. Außerdem wird uns die Transformation in vielen Bereichen nachhaltig weiter beschäftigen. Sei es rund um die Cloud, wegen „RISE with SAP“ oder auch die Akquisition von Signavio. Immer mit dem Augenmerk auf den Mehrwert, mit dem Unternehmen schneller ihre Ziele erreichen können. Es wird sich in den kommenden Monaten zeigen, ob SAP auch diese Versprechen einlöst. Dabei ist es uns als DSAG wichtig, auch die Stimmung im Partnerumfeld und bei den Hyperscalern aufzunehmen und den intensiven Austausch mit der Partnerorganisation zu unterstützen.

Mit der kommenden DSAGLIVE und dem Motto „Mut und Intelligenz – Jetzt!“ gehen wir die Themen an, die uns als DSAG stark machen: Aus Anwendersicht für Anwender die Tendenzen und Entwicklungen aufzuzeigen und zu bewerten, die uns in den Unternehmen weiterbringen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen mit dem gesamten Vorstand den Willen, den Mut und die Kraft, diesen Wandel und die Zukunft mit intelligenten Lösungen anzugehen. Wie genau Beispiele dafür aussehen können, lesen Sie in der **blaupause** nach. Viel Spaß dabei!

Ihr  
Jens Hungershausen

 Gerne können wir uns auf Twitter vernetzen: <https://twitter.com/@hungershausen>



*"Es ist Zeit für ein Dankeschön an alle DSAG-Mitglieder, Funktionsträgerinnen und Funktionsträger und Mitarbeitenden der Geschäftsstelle."*